Herren 2.Kreisklasse

TuS Et. Wiesbaden 1846 VI : TTC RW 1921 Biebrich VI
Donnerstag, 15.02.2024, 19:30 Uhr

TTC RW 1921 Biebrich VI stockt Punktekonto in der Herren 2. Kreisklasse auf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 6:4 in den Spielen und 22:15 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC RW 1921 Biebrich VI ihr Auswärtsspiel in der Herren 2.Kreisklasse gegen den TuS Et. Wiesbaden 1846 VI. Rund 3 Stunden lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Werner Dirk den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Spitz / Dirk war für Said / Beidek letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit 6:11, 9:11, 11:8, 7:11 verloren Madkaikar / Leber ihre Partie gegen Pastore / Schütz-Lermann. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein hartes Stück Arbeit hatte Jay Madkaikar gegen Andrea Schütz-Lermann zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Noah Said bekam seinen Gegner Stefan Pastore wiederum beim deutlichen 8:11, 11:13, 5:11 nicht richtig in den Griff. Dann ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Sebastian Beidek gewann dann sein Spiel gegen Werner Dirk sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Jonas Leber verlor sein Spiel hingegen gegen Roland Spitz unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 7:11, 2:11, 5:11. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Es dauerte eine Weile, bis Jay Madkaikar den Fünf-Satz-Sieg gegen Stefan Pastore unter Dach und Fach hatte. Seit Beginn der Serie hat Pastore damit nun 10 Siege bei gleichzeitig 10 Niederlagen zu verzeichnen. Noah Said bekam seine Gegnerin Andrea Schütz-Lermann dagegen beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Recht kurzen Prozess machte wiederum Sebastian Beidek beim 11:9, 11:9, 11:6 mit Roland Spitz. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:5. Gekämpft bis zum Schluss hatte Jonas Leber in der Partie gegen Werner Dirk, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. 5:17 (Leber) bzw. 8:12 (Dirk) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des TTC RW 1921 Biebrich VI zu Ende.

Nach dieser Niederlage des TuS Et. Wiesbaden 1846 VI geht es nun im nächsten Spiel am 07.03.2024 gegen den TuS Dotzheim 1848 VI, während der TTC RW 1921 Biebrich VI am 01.03.2024 gegen den TuS Dotzheim 1848 VI antritt.

Statistik:
TuS Et. Wiesbaden 1846 VI
Doppel: Said / Beidek 0:1, Madkaikar / Leber 0:1
Einzel: J. Madkaikar 2:0, N. Said 0:2, S. Beidek 2:0, J. Leber 0:2
TTC RW 1921 Biebrich VI
Doppel: Spitz / Dirk 1:0, Pastore / Schütz-Lermann 1:0
Einzel: S. Pastore 1:1, A. Schütz-Lermann 1:1, R. Spitz 1:1, W. Dirk 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.02.2024 (18:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").